

BENUTZERHANDBUCH



27E4CV MONITOR

AOC.COM

©2025 AOC. All rights reserved
Version: A00

AOC

Sicherheit.....	1
Nationale Vorschriften	1
Stromversorgung.....	2
Installation	3
Reinigung.....	4
Sonstiges.....	5
Einrichtung	6
Lieferumfang.....	6
Montage von Standfuß und Basis.....	7
Einstellen des Betrachtungswinkels	9
Anschluss des Monitors	10
Wandmontage.....	11
Adaptive-Sync-Funktion	12
Anpassen	13
Schnell Tasten.....	13
OSD-Einstellungen	15
Spieleinstellungen.....	16
Voreingestellter Modus.....	18
Bild.....	19
Eingang.....	21
Einstellungen	22
Audio.....	23
OSD-Einstellungen	24
Information.....	25
LED-Anzeige.....	26
Fehlerbehebung.....	27
Spezifikation.....	28
Allgemeine Spezifikation.....	28
AOC Monitor Panel-Pixel-Fehler-Richtlinie.....	29
Voreingestellte Anzeigemodi	32
Pinbelegungen	33
Plug and Play	34

Sicherheit

Nationale Vorschriften

Die folgenden Unterabschnitte beschreiben die in diesem Dokument verwendeten nationalen Vorschriften.

Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Warnhinweise

Im gesamten Handbuch können Textblöcke von einem Symbol begleitet und fett oder kursiv gedruckt sein. Diese Blöcke sind Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Warnhinweise und werden wie folgt verwendet:



HINWEIS: Ein HINWEIS enthält wichtige Informationen, die Ihnen helfen, Ihr Computersystem besser zu nutzen.



VORSICHT: Eine VORSICHT weist auf mögliche Schäden an der Hardware oder Datenverlust hin und erklärt, wie Sie das Problem vermeiden können.



WARNUNG: Eine WARNUNG weist auf die Gefahr von Personenschäden hin und erklärt, wie Sie das Problem vermeiden können. Einige Warnhinweise können in alternativen Formaten erscheinen und ohne Symbol dargestellt werden. In solchen Fällen ist die spezifische Darstellung des Warnhinweises durch die zuständige Regulierungsbehörde vorgeschrieben.

Stromversorgung



Der Monitor darf nur an die auf dem Typenschild angegebene Stromquelle angeschlossen werden. Wenn Sie sich über die Art der Stromversorgung in Ihrem Zuhause nicht sicher sind, wenden Sie sich an Ihren Händler oder das örtliche Energieversorgungsunternehmen.



Der Monitor ist mit einem dreipoligen Schutzkontaktstecker ausgestattet, der nur in eine geerdete Steckdose passt, um die Sicherheit zu gewährleisten. Wenn Ihre Steckdose den dreipoligen Stecker nicht aufnimmt, lassen Sie von einem Elektriker die korrekte Steckdose installieren oder verwenden Sie einen Adapter, um das Gerät sicher zu erden. Verändern Sie nicht die Schutzfunktion des geerdeten Steckers.



Ziehen Sie das Gerät bei Gewitter oder wenn es längere Zeit nicht benutzt wird, aus der Steckdose. Dies schützt den Monitor vor Schäden durch Stromstöße.



Überlasten Sie keine Mehrfachsteckdosenleisten oder Verlängerungskabel. Eine Überlastung kann Brand oder elektrischen Schlag verursachen.



Um einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten, verwenden Sie den Monitor nur mit UL-zertifizierten Computern, die entsprechend konfigurierte Steckdosen mit einer Spannung zwischen 100–240 V AC, mindestens 5 A, aufweisen.



Die Wandsteckdose muss in der Nähe des Geräts installiert und leicht zugänglich sein.

Installation

 Stellen Sie den Monitor nicht auf einen instabilen Wagen, Standfuß, Stativ, eine Halterung oder einen Tisch. Wenn der Monitor herunterfällt, kann dies Personen verletzen und das Produkt schwer beschädigen. Verwenden Sie nur einen Wagen, Standfuß, Stativ, eine Halterung oder einen Tisch, der vom Hersteller empfohlen oder mit diesem Produkt verkauft wird. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers. Befolgen Sie die Anweisungen bei der Installation des Produkts und verwenden Sie vom Hersteller empfohlene Montagematerialien. Eine Kombination aus Produkt und Wagen sollte vorsichtig bewegt werden.

 Stecken Sie niemals Gegenstände in den Schlitz am Monitorgehäuse. Dies kann Bauteile beschädigen und Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Verschütten Sie niemals Flüssigkeiten auf den Monitor.

 Legen Sie die Vorderseite des Produkts nicht auf den Boden.

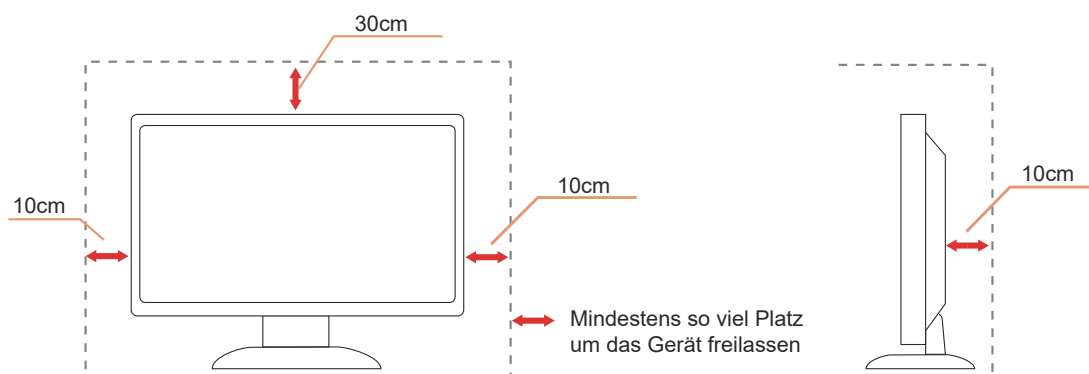
 Wenn Sie den Monitor an einer Wand oder einem Regal montieren, verwenden Sie ein vom Hersteller zugelassenes Montagekit und befolgen Sie die Anweisungen des Kits.

 Lassen Sie um den Monitor herum ausreichend Platz, wie unten dargestellt. Andernfalls kann die Luftzirkulation unzureichend sein, was Überhitzung, Brand oder Schäden am Monitor verursachen kann.

 Um mögliche Schäden, wie z. B. das Ablösen des Panels vom Rahmen, zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Monitor nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt ist. Wenn der maximale Neigungswinkel von -5 Grad nach unten überschritten wird, sind Schäden am Monitor nicht durch die Garantie abgedeckt.

Siehe unten die empfohlenen Belüftungsbereiche um den Monitor, wenn dieser an der Wand oder auf dem Standfuß montiert ist:

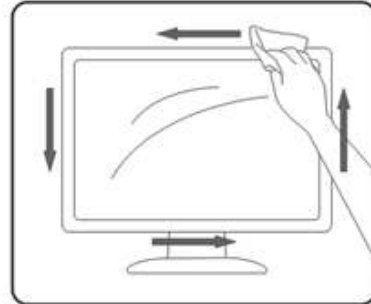
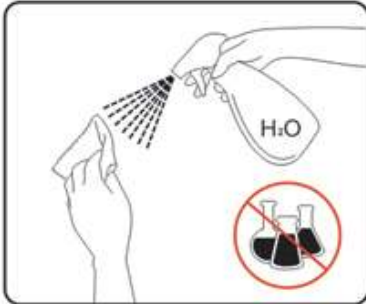
Mit Standfuß installiert



Reinigung

 Reinigen Sie das Gehäuse regelmäßig mit einem wasserbefeuchteten, weichen Tuch.

 Verwenden Sie zum Reinigen ein weiches Baumwoll- oder Mikrofaser- oder Mikrofasertuch. Das Tuch sollte feucht und nahezu trocken sein; vermeiden Sie das Eindringen von Flüssigkeit in das Gehäuse.



 Bitte ziehen Sie vor der Reinigung den Netzstecker.

Sonstiges



Wenn das Produkt einen ungewöhnlichen Geruch, Geräusche oder Rauch abgibt, ziehen Sie den Netzstecker SOFORT und wenden Sie sich an ein Service-Center.



Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnungen nicht durch einen Tisch oder Vorhang blockiert sind.



Setzen Sie den LCD-Monitor während des Betriebs keinen starken Vibrationen oder Erschütterungen aus.



Vermeiden Sie Stöße oder das Fallenlassen des Monitors während des Betriebs oder Transports.



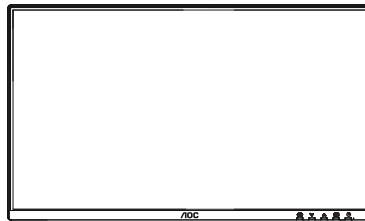
Die Netzkabel müssen sicherheitsgeprüft sein. Für Deutschland muss es sich um H03VV-F, 3G, 0,75 mm² oder besser handeln. Für andere Länder sind entsprechend geeignete Typen zu verwenden.



Übermäßiger Schalldruck durch Ohrhörer und Kopfhörer kann zu Hörverlust führen. Die Einstellung des Equalizers auf Maximum erhöht die Ausgangsspannung für Ohrhörer und Kopfhörer und damit den Schalldruckpegel.

Einrichtung

Lieferumfang



Monitor



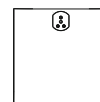
Quick Start Guide



Warranty Card



Stand



Base



Power Cable



HDMI Cable



DisplayPort
Cable



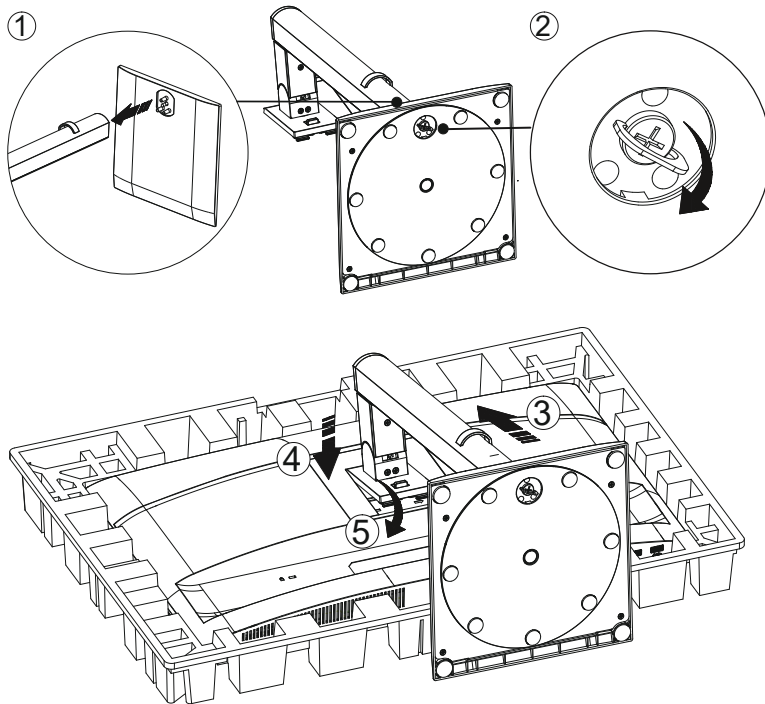
USB C-C
Cable

 Nicht alle Signalkabel werden in allen Ländern und Regionen mitgeliefert. Bitte erkundigen Sie sich beim örtlichen Händler oder der AOC-Niederlassung zur Bestätigung.

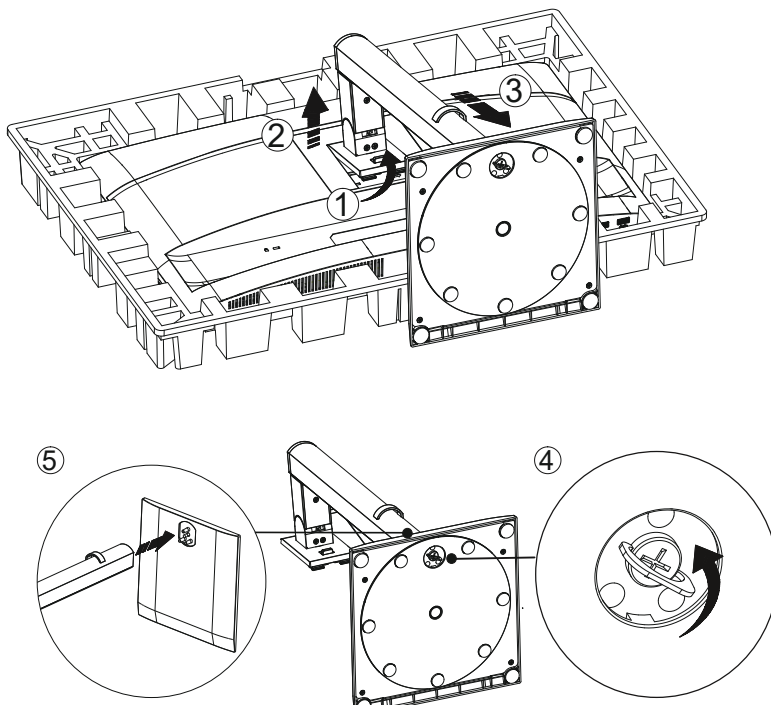
Montage von Standfuß und Basis

Bitte montieren oder entfernen Sie die Basis gemäß den folgenden Schritten.

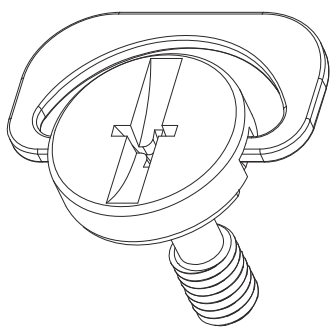
Montage:



Entfernen:



Spezifikation der Basisschraube: M6*13 mm (wirksames Gewinde 5,5 mm)

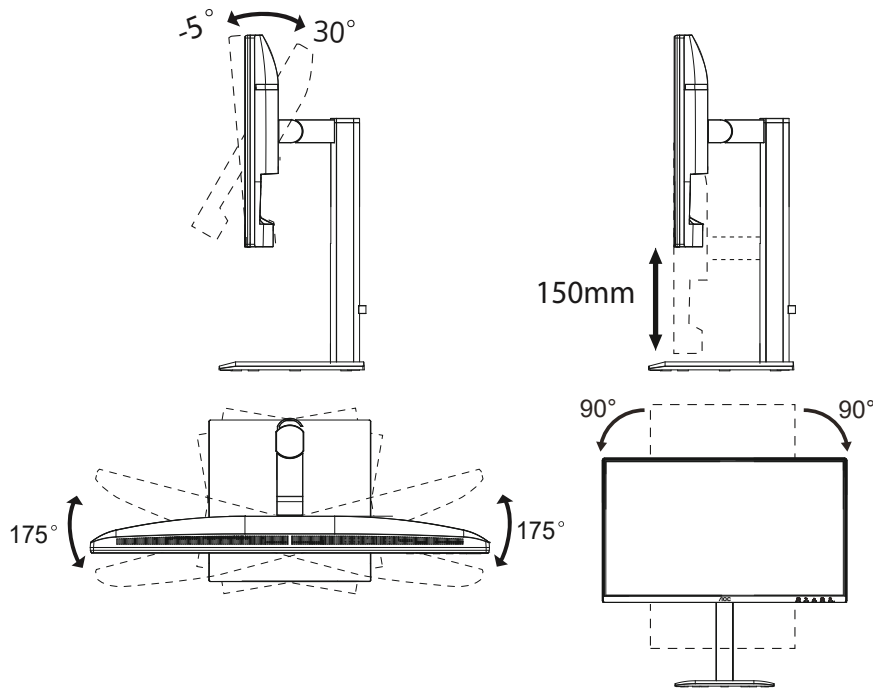


HINWEIS: Das Design des Displays kann von den Abbildungen abweichen.

Einstellen des Betrachtungswinkels

Für das beste Seherlebnis wird empfohlen, dass der Benutzer sicherstellt, sein gesamtes Gesicht auf dem Bildschirm sehen zu können, und anschließend den Winkel des Monitors nach persönlicher Präferenz anpasst. Halten Sie den Standfuß fest, damit der Monitor beim Verstellen des Winkels nicht umkippt.

Sie können den Monitor wie folgt einstellen:



HINWEIS:

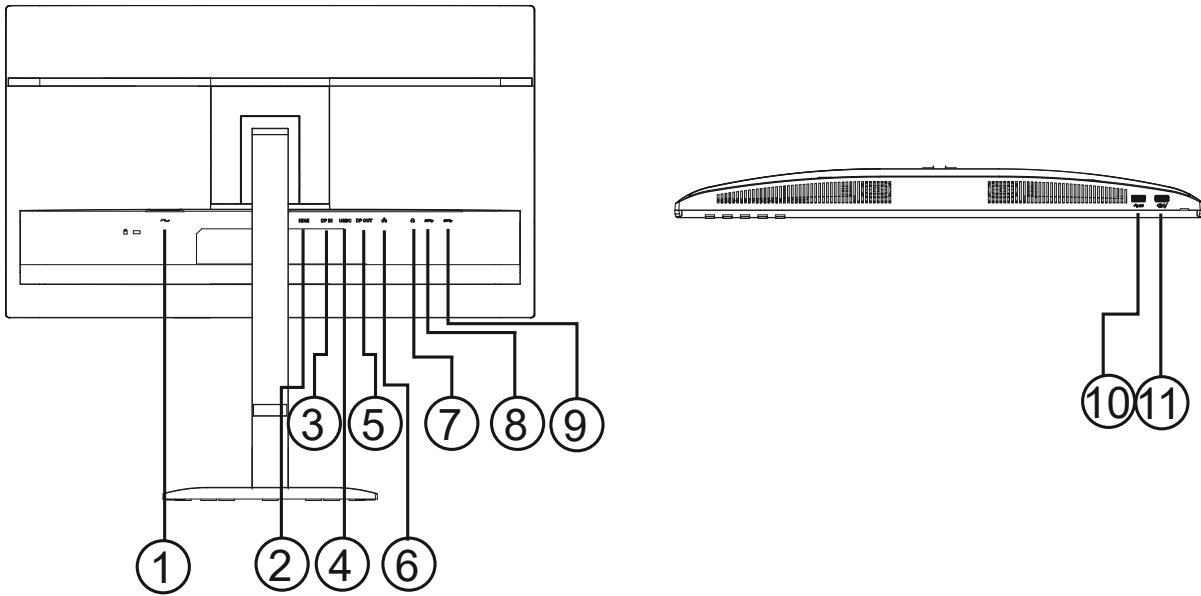
Berühren Sie den LCD-Bildschirm nicht, wenn Sie den Winkel verstellen. Das Berühren des LCD-Bildschirms kann Schäden verursachen.

⚠ Warnung

- Um mögliche Schäden am Bildschirm, wie z. B. Ablösung der Anzeigeeinheit, zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Monitor nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt wird.
- Drücken Sie nicht auf den Bildschirm, während Sie den Winkel des Monitors einstellen. Fassen Sie ausschließlich den Rahmen an.

Anschluss des Monitors

Kabelanschlüsse auf der Rückseite des Monitors und des Computers:



1. Stromversorgung
2. HDMI
3. DisplayPort-Eingang
4. USB C
5. DisplayPort-Ausgang
6. RJ45
7. Kopfhörer
8. USB3.2 Gen1
9. USB3.2 Gen1
10. USB3.2 Gen1
11. USB3.2 Gen1 Downstream + Laden

Mit PC verbinden

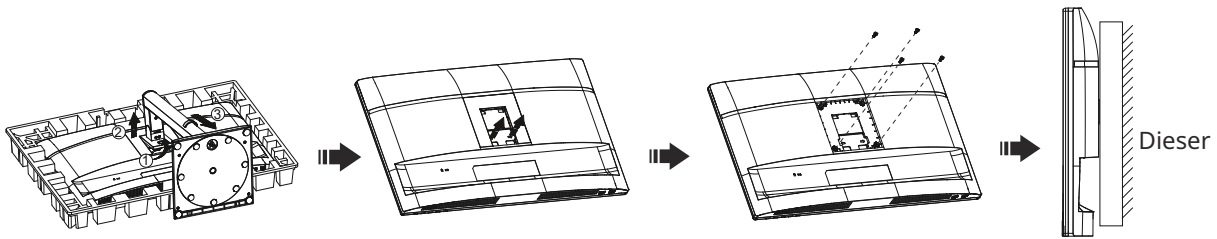
1. Schließen Sie das Netzkabel fest an der Rückseite des Displays an.
2. Schalten Sie Ihren Computer aus und ziehen Sie das Netzkabel ab.
3. Verbinden Sie das Videosignalkabel mit dem Videoanschluss auf der Rückseite Ihres Computers.
4. Schließen Sie das Netzkabel Ihres Computers und Ihres Displays an eine nahegelegene Steckdose an.
5. Schalten Sie Ihren Computer und Ihr Display ein.

Wenn Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Wenn kein Bild angezeigt wird, konsultieren Sie bitte die Fehlerbehebung.

Zum Schutz der Geräte schalten Sie stets den PC und den LCD-Monitor aus, bevor Sie Verbindungen herstellen.

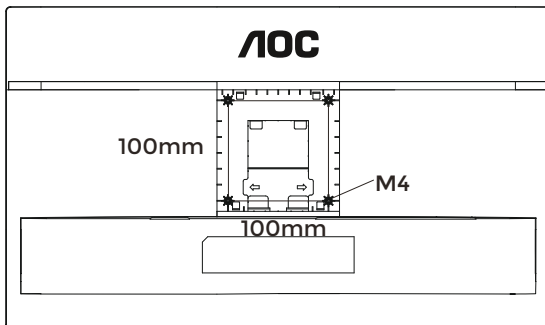
Wandmontage

Vorbereitung zur Installation eines optionalen Wandmontagearms.

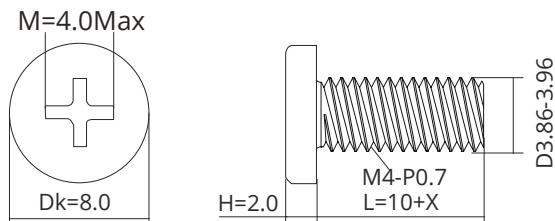


Monitor kann an einem separat erhältlichen Wandmontagearm befestigt werden. Trennen Sie vor diesem Vorgang die Stromversorgung. Befolgen Sie diese Schritte:

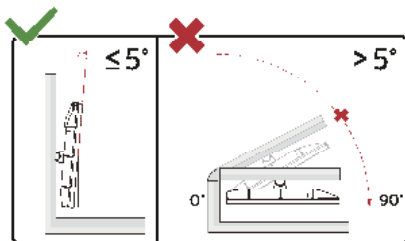
1. Entfernen Sie die Basis.
2. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers, um den Wandmontagearm zusammenzubauen.
3. Setzen Sie den Wandmontagearm auf die Rückseite des Monitors. Richten Sie die Löcher des Arms mit den Löchern auf der Rückseite des Monitors aus.
4. Setzen Sie die vier Schrauben in die Löcher ein und ziehen Sie sie fest.
5. Schließen Sie die Kabel wieder an. Beachten Sie die Bedienungsanleitung des optionalen Wandmontagearms für Anweisungen zur Befestigung an der Wand.



Spezifikation der Schrauben für die Wandhalterung: M4*(10+X) mm, (X = Dicke der Wandhalterung)



Hinweis: VESA-Befestigungslöcher sind nicht bei allen Modellen vorhanden. Bitte erkundigen Sie sich beim Händler oder der offiziellen Abteilung von AOC. Für die Wandmontage wenden Sie sich stets an den Hersteller.



* Das Display-Design kann von der Abbildung abweichen.

⚠️ WARNUNG:

1. Um mögliche Schäden am Bildschirm, wie z. B. Ablösung der Anzeigeeinheit, zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Monitor nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt wird.
2. Drücken Sie nicht auf den Bildschirm, während Sie den Winkel des Monitors einstellen. Fassen Sie ausschließlich den Rahmen an.

Adaptive-Sync-Funktion

1. Die Adaptive-Sync-Funktion arbeitet mit DisplayPort/HDMI.
2. Kompatible Grafikkarten: Die empfohlene Liste lautet wie folgt und kann auch auf www.AMD.com eingesehen werden.

Grafikkarten

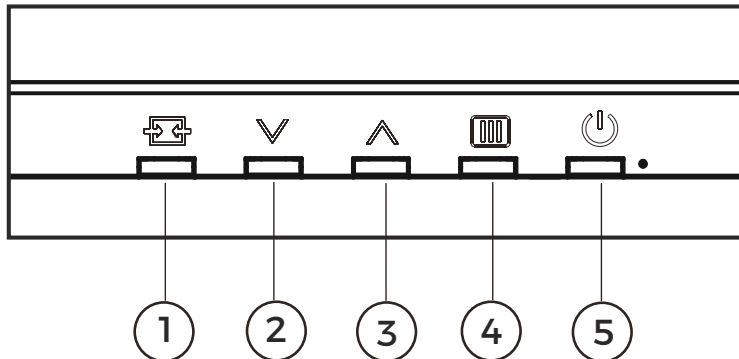
- Radeon™ RX Vega-Serie
- Radeon™ RX 500-Serie
- Radeon™ RX 400-Serie
- Radeon™ R9/R7 300-Serie (außer R9 370/X, R7 370/X, R7 265)
- Radeon™ Pro Duo (2016)
- Radeon™ R9 Nano-Serie
- Radeon™ R9 Fury-Serie
- Radeon™ R9/R7 200-Serie (außer R9 270/X, R9 280/X)

Prozessoren

- AMD Ryzen™ 7 2700U
- AMD Ryzen™ 5 2500U
- AMD Ryzen™ 5 2400G
- AMD Ryzen™ 3 2300U
- AMD Ryzen™ 3 2200G
- AMD PRO A12-9800
- AMD PRO A12-9800E
- AMD PRO A10-9700
- AMD PRO A10-9700E
- AMD PRO A8-9600
- AMD PRO A6-9500
- AMD PRO A6-9500E
- AMD PRO A12-8870
- AMD PRO A12-8870E
- AMD PRO A10-8770
- AMD PRO A10-8770E
- AMD PRO A10-8750B
- AMD PRO A8-8650B
- AMD PRO A6-8570
- AMD PRO A6-8570E
- AMD PRO A4-8350B
- AMD A10-7890K
- AMD A10-7870K
- AMD A10-7850K
- AMD A10-7800
- AMD A10-7700K
- AMD A8-7670K
- AMD A8-7650K
- AMD A8-7600
- AMD A6-7400K

Anpassen

Schnelltasten



1	Quelle/Beenden
2	Voreingestellter Modus/✓
3	Helligkeit/∧
4	Menü/Bestätigen
5	Stromversorgung

Menü/Bestätigen

Drücken Sie, um das OSD anzuzeigen oder die Auswahl zu bestätigen.

Stromversorgung

Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste, um den Monitor einzuschalten.

Voreingestellter Modus/∧

Wenn kein OSD angezeigt wird, drücken Sie die „∧“-Taste, um die Funktion „Voreingestellter Modus“ zu öffnen, und drücken Sie anschließend die „∧“- oder „∨“-Taste, um den voreingestellten Modus auszuwählen.

Helligkeit/∨

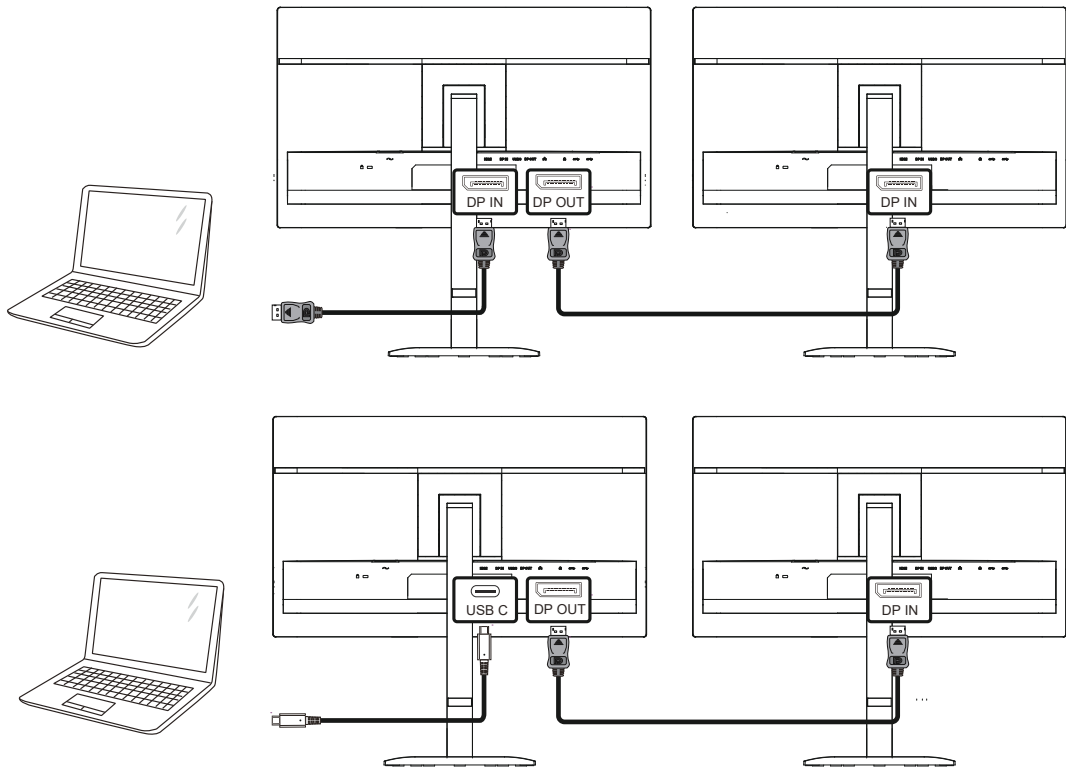
Wenn kein OSD angezeigt wird, drücken Sie die „∨“-Taste, um die Helligkeitsfunktion zu öffnen, und drücken Sie anschließend die „∨“- oder „∧“-Taste, um die Helligkeit einzustellen.

Quelle/Beenden

Wenn das OSD geschlossen ist, fungiert die Source/Exit-Taste als Source-Hotkey-Funktion.

Wenn das OSD-Menü aktiv ist, dient diese Taste als Exit-Taste (zum Verlassen des OSD-Menüs).

Daisy Chain



OSD-Einstellungen

Grundlegende und einfache Anleitung zu den Bedientasten.



- 1). Drücken Sie die  MENU-Taste, um das OSD-Fenster zu aktivieren.
- 2). Drücken Sie  oder  um durch die Funktionen zu navigieren. Sobald die gewünschte Funktion markiert ist, drücken Sie die  MENU-Taste/OK, um sie zu aktivieren, drücken Sie  oder  um durch die Untermenüfunktionen zu navigieren. Sobald die gewünschte Untermenüfunktion markiert ist, drücken Sie  MENU-Taste/OK, um sie zu aktivieren.
- 3). Drücken  oder  um die Einstellungen der ausgewählten Funktion zu ändern. Drücken Sie  /  zum Beenden. Wenn Sie eine andere Funktion anpassen möchten, wiederholen Sie die Schritte 2 und 3.
- 4). OSD-Sperrfunktion: Um das OSD zu sperren, drücken und halten Sie die  MENÜ-Taste, während der Monitor ausgeschaltet ist, und drücken Sie anschließend  die Einschalttaste, um den Monitor einzuschalten. Um das OSD zu entsperren, drücken und halten Sie die  MENÜ-Taste, während der Monitor ausgeschaltet ist, und drücken Sie anschließend  Einschalttaste, um den Monitor einzuschalten.

Hinweise:

- 1). Wenn das Produkt nur einen Signaleingang besitzt, kann der Punkt „Eingangsquelle wählen“ nicht angepasst werden.
- 2). Wenn die Eingangsauflösung der nativen Auflösung oder Adaptive-Sync entspricht, ist der Punkt „Bildseitenverhältnis“ nicht verfügbar.

Spieleinstellungen



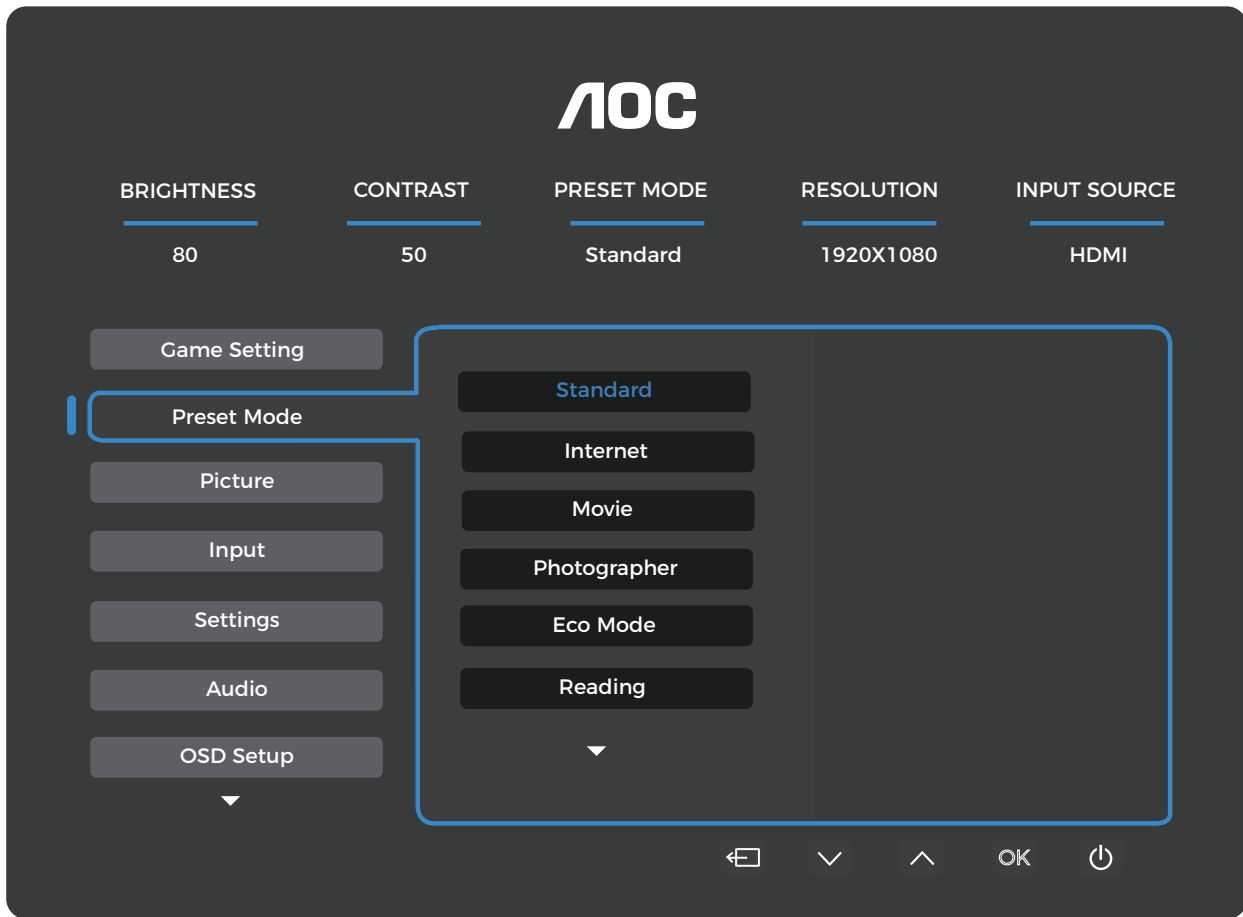
Schattensteuerung	0 ~ 20	Die Schattensteuerung ist standardmäßig auf 0 eingestellt. Der Endanwender kann sie von 0 bis 20 erhöhen, um ein klareres Bild zu erhalten. Wenn das Bild zu dunkel ist, um Details klar zu erkennen, stellen Sie den Wert von 0 bis 20 ein, um ein klares Bild zu erhalten.
Niedrige Eingangsverzögerung	Aus / Ein	Deaktivieren Sie den Frame-Buffer, um die Eingangsverzögerung zu verringern.
Spiel-Farbe	0 ~ 20	Spiel-Farbe bietet 0–20 Stufen zur Einstellung der Sättigung, um ein besseres Bild zu erzielen.
Adaptive-Sync	Aus / Ein	Adaptive-Sync deaktivieren oder aktivieren. Hinweis zum Betrieb von Adaptive-Sync: Wenn die Adaptive-Sync-Funktion aktiviert ist, kann es in einigen Spielumgebungen zu Flackern kommen.
Fadenkreuz	Aus / Ein / Dynamisch	Die Funktion „Fadenkreuz“ platziert einen Zielindikator in der Bildschirmmitte, um Spielern bei First-Person-Shooter-(FPS)-Spielen ein genaues und präzises Zielen zu ermöglichen.
Dunkelverstärkung	Aus / Stufe 1 / Stufe 2 / Stufe 3	Verbessert die Bilddetails in dunklen oder hellen Bereichen, passt die Helligkeit im hellen Bereich an und stellt sicher, dass keine Übersättigung auftritt.
MBR	0 ~ 20	MBR (Motion Blur Reduction) bietet 0–20 Stufen zur Reduzierung von Bewegungsunschärfe. Hinweis: 1. Die MBR-Funktion kann eingestellt werden, wenn Adaptive-Sync deaktiviert ist und die Bildwiederholfrequenz ≥ 75 Hz beträgt. 2. Die Bildschirmhelligkeit nimmt mit zunehmendem Einstellwert ab.
MBR-Synchronisation	Aus / Ein	MBR-Synchronisation (Motion Blur Entfernen) deaktivieren oder aktivieren. Hinweis: Die MBR-Synchronisationsfunktion kann angepasst werden, wenn Adaptive-Sync eingeschaltet ist und das Eingangssignal eine variable Frequenz aufweist.

Overdrive	Aus / Schwach / Mittel / Stark / Boost	Reaktionszeit einstellen. Hinweis: 1. Wenn der Benutzer OverDrive auf „Stark“ einstellt, kann das angezeigte Bild verschwommen sein. Benutzer können den OverDrive-Level nach ihren Vorlieben anpassen oder ausschalten. 2. Die „Boost“-Funktion ist optional, wenn Adaptive-Sync ausgeschaltet ist und die Bildwiederholfrequenz ≥ 75 Hz beträgt. 3. Die Bildschirmhelligkeit verringert sich, wenn die „Boost“-Funktion aktiviert ist.
-----------	--	--

Hinweis:

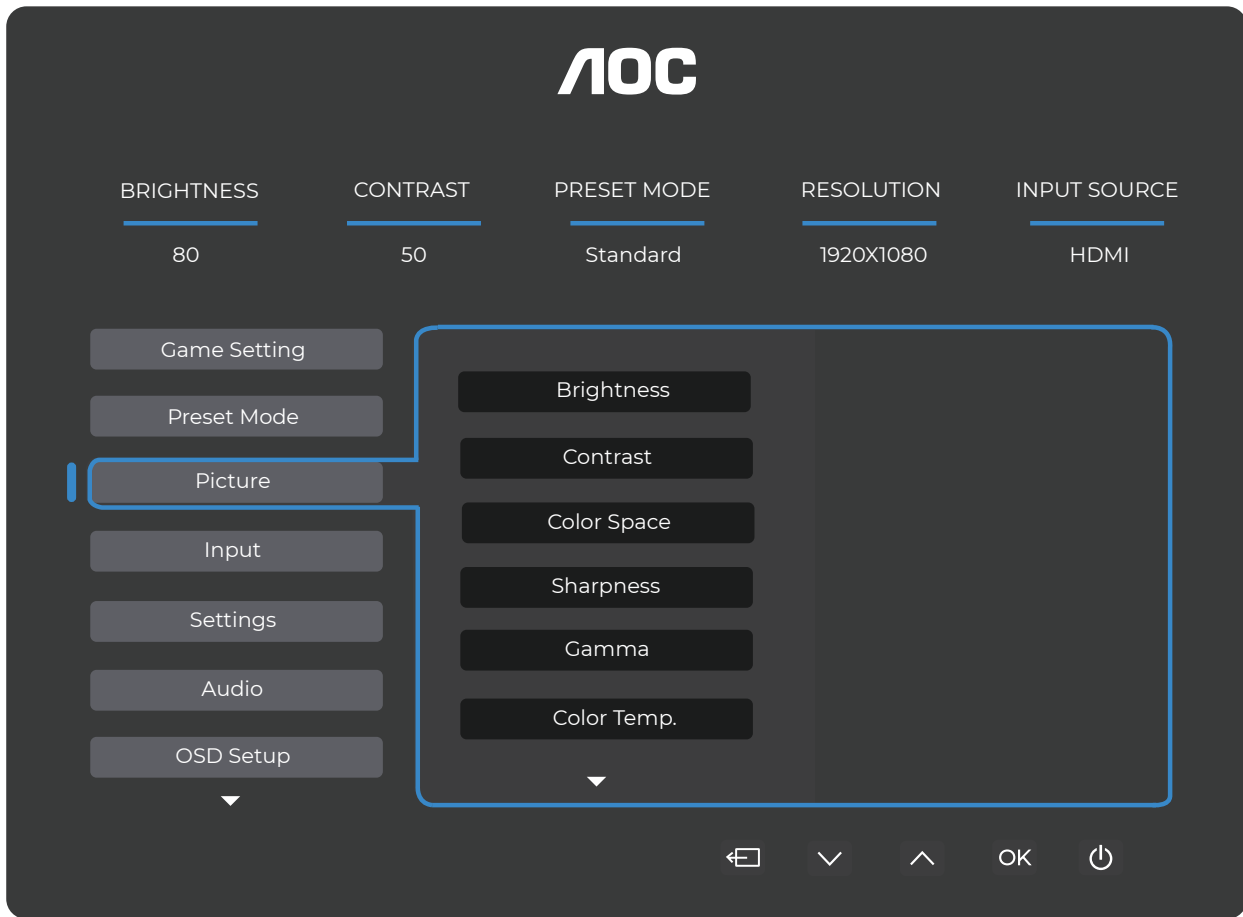
- 1). Wenn der „HDR-Modus“ unter „Bild“ aktiviert ist, können die Punkte „Spielmodus“, „Schattensteuerung“ und „Spiel-Farbe“ nicht angepasst werden.
- 2). Wenn „HDR“ unter „Bild“ aktiviert ist, können die Punkte „Spielmodus“, „Schattensteuerung“, „Spiel-Farbe“, „MBR“ und „MBR-Synchronisation“ nicht angepasst werden. „Boost“ unter „Overdrive“ ist nicht verfügbar.
- 3). Wenn der „Farbraum“ unter „Bild“ auf sRGB eingestellt ist, können die Optionen „Spielmodus“, „Schattensteuerung“ und „Spiel-Farbe“ nicht angepasst werden.

Voreingestellter Modus



Standard	Verbessert die Lesbarkeit für geeignete Web- und Mobile-Spiele.
Internet	Internet-Modus.
Film	Film-Modus.
Fotograf	Fotografen-Modus.
Eco-Modus	Eco-Modus
Lesen	Lese-Modus.
HDR-Effekt – Bild	Stellen Sie den HDR-Effekt entsprechend Ihren Nutzungsanforderungen ein.
HDR-Effekt – Film	
HDR-Effekt – Spiel	
Sport	Sportmodus.
FPS	Für das Spielen von FPS (First-Person-Shooter)-Spielen. Verbessert den Schwarzwert im dunklen Design.
RTS	Für das Spielen von RTS (Echtzeit-Strategiespiele). Verbessert die Bildqualität.
Rennen	Für das Spielen von Rennspielen, bietet die schnellste Reaktionszeit und eine hohe Farbsättigung.
Farbe zurücksetzen	Setzt die Farbe auf die Werkseinstellungen zurück.

Bild



Helligkeit	0-100	Hintergrundbeleuchtungsanpassung.
Kontrast	0-100	Kontrast über Digital-Register.
Farbraum	Panel-eigen	Standard-Farbraum-Panel.
	sRGB	sRGB-Farbraum.
Schärfe	0-100	Schärfeeinstellung.
Gamma	1.8/2.0/2.2/2.4/2.6	Gamma einstellen.
Farbtemperatur	Native	Native Farbtemperatur aus dem EEPROM abrufen.
	5000K	5000K-Farbtemperatur aus dem EEPROM abrufen.
	6500K	6500K-Farbtemperatur aus dem EEPROM abrufen.
	7500K	7500K-Farbtemperatur aus dem EEPROM abrufen.
	8200K	8200K-Farbtemperatur aus dem EEPROM abrufen.
	9300K	Farbtemperatur 9300K aus dem EEPROM abrufen.
	11500K	Farbtemperatur 11500K aus dem EEPROM abrufen.
	Benutzerdefiniert	Farbtemperatur aus dem EEPROM wiederherstellen.
Rot	0-100	Rotverstärkung aus dem Digitalregister.

Grün	0-100	Grünverstärkung aus dem Digitalregister.
Blau	0-100	Blaustärkung aus dem Digitalregister.
DCR	Aus	Dynamisches Kontrastverhältnis deaktivieren.
	Ein	Dynamisches Kontrastverhältnis aktivieren.
Klare Sicht	Aus/Schwach/Mittel/ Stark	Schärfefunktion im Vollbildmodus anwenden.
Bildverhältnis	Voll/ Seitenverhältnis/1:1	Bildverhältnis für die Anzeige auswählen.

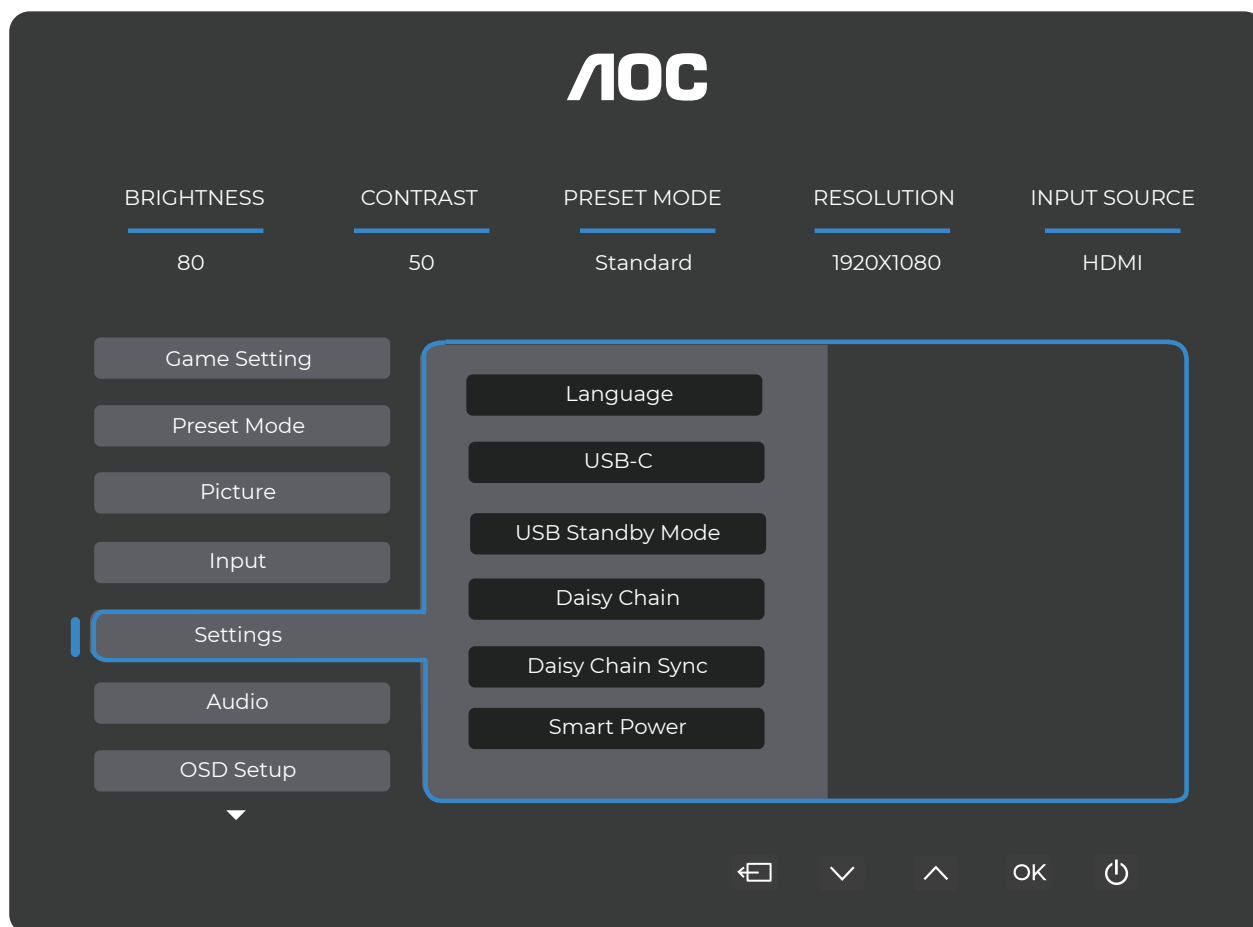
Eingang



Auto	Eingangssignalquelle automatisch auswählen.
HDMI	Eingangssignalquelle auswählen.
DisplayPort	
USB C	

Hinweis:
Es wird empfohlen, die automatische Quellenerkennung aktiviert zu lassen.

Einstellungen



Sprache		OSD-Sprache auswählen.
USB-C	Hohe Datenrate/Hohe Auflösung	Priorität der USB-Datenübertragung oder der Auflösung einstellen.
USB-Standby-Modus	Aus / Ein	USB-Standby-Modus Ein/Aus schalten.
Daisy Chain	Aus/Erweitern/Klonen	
Daisy-Chain-Synchronisation	Nicht synchronisiert/OSD-Synchronisation/Niedriglicht-Synchronisation/Mittellicht-Synchronisation/Hochlicht-Synchronisation	
Smart Power	Aus / Ein	SmartPower Ein/Aus schalten.
Pausenerinnerung	Aus / Ein	Pausenerinnerung, wenn der Benutzer länger als 1 Stunde ununterbrochen arbeitet.
Ausschalt-Timer (Std.)	0-24	DC-Ausschaltzeit auswählen.
DDC/CI	Nein / Ja	DDC/CI-Unterstützung Ein/Aus schalten.
Auflösungs-Hinweis	Aus / Ein	Auflösungs-Hinweis Ein/Aus schalten.
Zurücksetzen	Nein / Ja / ENERGY STAR®	Setzen Sie das Menü auf die Werkseinstellungen zurück.

Audio



Lautstärke	0-100	Lautstärkeanpassung
Stummschaltung	Aus / Ein	Lautstärke stummschalten.

OSD-Einstellungen



Transparenz	0-100	Passen Sie die Transparenz des OSD an.
H. Position	0-100	Passen Sie die horizontale Position des OSD an.
V. Position	0-100	Passen Sie die vertikale Position des OSD an.
OSD-Zeitüberschreitung	5-120	Passen Sie die OSD-Zeitüberschreitung an.
Firmware-Upgrade	Nein / Ja	Firmware über USB aktualisieren.

Information



LED-Anzeige

Status	LED-Farbe
Volle Leistungsstufe	Weiß
Aktiv-Aus-Modus	Orange

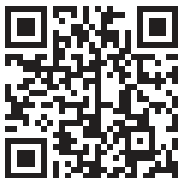
Fehlerbehebung

Problem & Frage	Mögliche Lösungen
Power-LED leuchtet nicht	Stellen Sie sicher, dass der Netzschalter eingeschaltet ist und das Netzkabel ordnungsgemäß an eine geerdete Steckdose sowie an den Monitor angeschlossen ist.
Kein Bild auf dem Bildschirm	• Ist das Netzkabel richtig angeschlossen? Überprüfen Sie die Verbindung des Netzkabels und die Stromversorgung. • Ist das Videokabel korrekt angeschlossen? (Anschluss über HDMI-Kabel) Überprüfen Sie die HDMI-Kabelverbindung. (Anschluss über DisplayPort-Kabel) Überprüfen Sie die DisplayPort-Kabelverbindung. * HDMI-/DisplayPort-Eingang ist nicht bei jedem Modell verfügbar. • Wenn die Stromversorgung eingeschaltet ist, starten Sie den Computer neu, um den Startbildschirm (den Anmeldebildschirm) anzuzeigen. Wenn der Anfangsbildschirm (der Anmeldebildschirm) erscheint, starten Sie den Computer im entsprechenden Modus (den abgesicherten Modus für Windows 7/8/10) und ändern Sie anschließend die Frequenz der Grafikkarte. (Siehe Einstellung der optimalen Auflösung) Wenn der Anfangsbildschirm (der Anmeldebildschirm) nicht erscheint, wenden Sie sich an das Service-Center oder Ihren Händler. • Können Sie sehen "Eingabe nicht unterstützt" auf dem Bildschirm? Diese Meldung erscheint, wenn das Signal der Grafikkarte die maximale Auflösung und Frequenz überschreitet, die der Monitor ordnungsgemäß verarbeiten kann. Passen Sie die maximale Auflösung und Frequenz an, die der Monitor ordnungsgemäß verarbeiten kann. • Stellen Sie sicher, dass die AOC-Monitor-Treiber installiert sind.
Bild ist unscharf und zeigt Geisterbilder	Passen Sie die Kontrast- und Helligkeitsregler an. Drücken Sie die Hotkey-Taste (AUTO) zur automatischen Anpassung. Stellen Sie sicher, dass Sie kein Verlängerungskabel oder Umschaltbox verwenden. Wir empfehlen, den Monitor direkt an den Ausgangsanschluss der Grafikkarte auf der Rückseite anzuschließen.
Bild springt, flackert oder es erscheint ein Wellenmuster im Bild	Bewegen Sie elektrische Geräte, die elektrische Störungen verursachen können, so weit wie möglich vom Monitor weg. Verwenden Sie die maximale Bildwiederholfrequenz, die Ihr Monitor bei der verwendeten Auflösung unterstützt.
Monitor ist im aktiven Standby-Modus blockiert	Der Netzschalter des Computers muss sich in der EIN-Position befinden. Die Grafikkarte des Computers muss fest in ihrem Steckplatz sitzen. Stellen Sie sicher, dass das Videokabel des Monitors ordnungsgemäß mit dem Computer verbunden ist. Überprüfen Sie das Videokabel des Monitors und stellen Sie sicher, dass keine Pins verbogen sind. Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer betriebsbereit ist, indem Sie die CAPS LOCK-Taste auf der Tastatur drücken und die CAPS LOCK-LED beobachten. Die LED sollte nach dem Drücken der CAPS LOCK-Taste entweder EIN- oder AUSgehen.
Fehlende einer der Primärfarben (ROT, GRÜN oder BLAU)	Überprüfen Sie das Videokabel des Monitors und stellen Sie sicher, dass kein Pin beschädigt ist. Stellen Sie sicher, dass das Videokabel des Monitors ordnungsgemäß mit dem Computer verbunden ist.
Das Bildschirmbild ist nicht zentriert oder nicht richtig skaliert.	Passen Sie die horizontale und vertikale Position an oder drücken Sie die Hotkey-Taste (AUTO).
Das Bild weist Farbfehler auf (Weiß erscheint nicht weiß).	Passen Sie die RGB-Farbe an oder wählen Sie die gewünschte Farbtemperatur.
Horizontale oder vertikale Störungen auf dem Bildschirm	Verwenden Sie den Windows 7/8/10/11-Herunterfahrmodus, um CLOCK und FOCUS einzustellen. Drücken Sie die Hotkey-Taste (AUTO) zur automatischen Anpassung.
Vorschriften & Service	Bitte beachten Sie die Vorschriften- und Serviceinformationen, die im CD-Handbuch oder unter www.aoc.com verfügbar sind (um das von Ihnen erworbene Modell in Ihrem Land zu finden und die Vorschriften- und Serviceinformationen auf der Support-Seite einzusehen).

Spezifikation

Allgemeine Spezifikation

Panel	Modellname	27E4CV	
	Antriebssystem	TFT-Farb-LCD	
	Sichtbare Bildgröße	68,6 cm Diagonale	
	Pixelabstand	0,3114 mm (H) x 0,3114 mm (V)	
	Anzeigefarbe	16,7 Mio. Farben	
Sonstiges	Horizontaler Abtastbereich	30–140 kHz (HDMI/DisplayPort/Type-C)	
	Horizontale Abtastgröße (maximal)	597,888 mm	
	Vertikaler Abtastbereich	48–120 Hz (HDMI/DisplayPort/Type-C)	
	Vertikale Abtastgröße (maximal)	336,312 mm	
	Optimale Voreinstellung der Auflösung	1920x1080@60Hz	
	Maximale Auflösung	1920x1080@120Hz (HDMI/DisplayPort/Type-C)	
	Plug & Play	VESA DDC2B/CI	
	Stromquelle	100–240 V~, 50/60 Hz, 1,5 A	
	Stromverbrauch	Typisch (Standardhelligkeit und Kontrast)	19 W
		Max. (Helligkeit = 100, Kontrast = 100)	≤ 150 W
		Standby-Modus	≤ 0,3 W
	Wärmeabgabe	Normalbetrieb	65,09 BTU/h (typ.)
		Schlafmodus (Standby-Modus)	< 1,02 BTU/h
		Aus-Modus	< 0 BTU/h
Physikalische Eigenschaften	Anschlusstyp	HDMI/DisplayPort-Eingang/USB-C/DisplayPort-Ausgang/USB-Upstream/Kopfhörer/USB	
	Signal-Kabeltyp	Abnehmbar	
Umwelt	Temperatur	Betrieb	0 °C bis 40 °C
		Nichtbetrieb	-25 °C bis 55 °C
	Luftfeuchtigkeit	Betrieb	10 % bis 85 % (nicht kondensierend)
		Nichtbetrieb	5 % bis 93 % (nicht kondensierend)
	Höhe	Betrieb	0 m bis 5000 m (0 ft bis 16.404 ft)
		Nichtbetrieb	0 m bis 12.192 m (0 ft bis 40.000 ft)

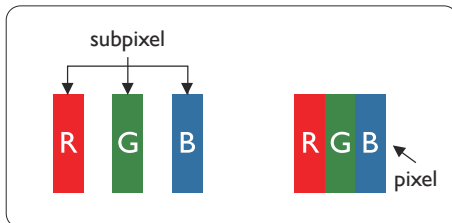


AOC Monitor Panel-Pixel-Fehler-Richtlinie

AOC strebt an, Produkte von höchster Qualität zu liefern. Wir verwenden einige der fortschrittlichsten Fertigungsverfahren der Branche und führen strenge Qualitätskontrollen durch. Pixel- oder Subpixel-Fehler auf den in den Monitoren verwendeten Monitorpanels sind jedoch gelegentlich unvermeidbar.

Kein Hersteller kann garantieren, dass alle Monitorpanels frei von Pixelfehlern sind, doch AOC garantiert, dass jeder Monitor mit einer unakzeptablen Anzahl von Fehlern im Rahmen der Garantie repariert oder ersetzt wird. Diese Mitteilung erläutert die verschiedenen Arten von Pixelfehlern und definiert akzeptable Fehlergrenzen für jeden Typ. Um für eine Reparatur oder einen Austausch im Rahmen der Garantie in Frage zu kommen, muss die Anzahl der Pixelfehler auf einem Monitorpanel diese akzeptablen Grenzwerte überschreiten. Beispielsweise dürfen nicht mehr als 0,0004 % der Subpixel eines Monitors defekt sein.

Darüber hinaus setzt AOC für bestimmte Arten oder Kombinationen von Pixelfehlern, die auffälliger sind als andere, noch strengere Qualitätsstandards. Diese Richtlinie gilt weltweit.



Pixel und Subpixel

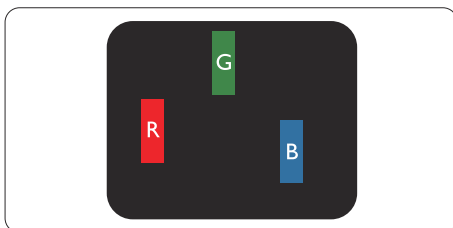
Ein Pixel oder Bildpunkt besteht aus drei Subpixeln in den Grundfarben Rot, Grün und Blau. Viele Pixel zusammen bilden ein Bild. Wenn alle Subpixel eines Pixels leuchten, erscheinen die drei farbigen Subpixel zusammen als ein einzelnes weißes Pixel. Wenn alle dunkel sind, erscheinen die drei farbigen Subpixel zusammen als ein einzelnes schwarzes Pixel. Andere Kombinationen aus leuchtenden und dunklen Subpixeln erscheinen als einzelne Pixel in anderen Farben.

Arten von Pixelfehlern

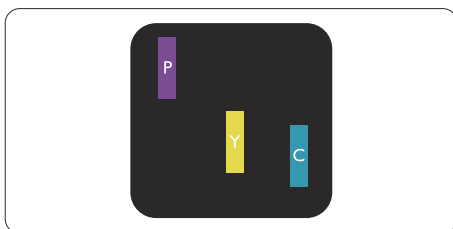
Pixel- und Subpixelfehler treten auf dem Bildschirm in unterschiedlicher Weise auf. Es gibt zwei Kategorien von Pixelfehlern und mehrere Arten von Subpixelfehlern innerhalb jeder Kategorie.

Helle Punktfehler

Helle Punktfehler erscheinen als Pixel oder Subpixel, die stets leuchten oder „eingeschaltet“ sind. Das heißt, ein heller Punkt ist ein Subpixel, das auf dem Bildschirm auffällt, wenn der Monitor ein dunkles Muster anzeigt. Es gibt folgende Arten von hellen Punktfehlern.



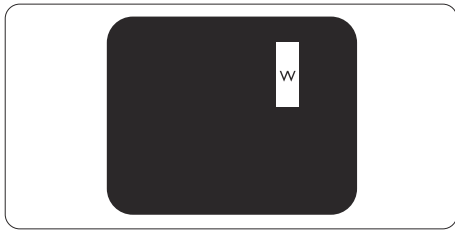
Ein leuchtendes rotes, grünes oder blaues Subpixel.



Zwei benachbarte leuchtende Subpixel:

- Rot + Blau = Lila
- Rot + Grün = Gelb

- Grün + Blau = Cyan (Hellblau)



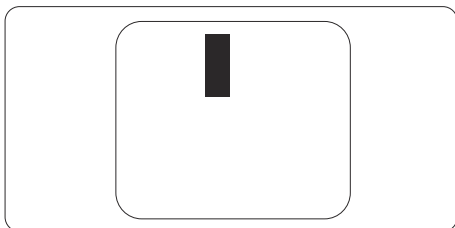
Drei benachbarte leuchtende Subpixel (ein weißes Pixel).

Hinweis

Ein roter oder blauer heller Punkt muss mehr als 50 % heller als benachbarte Punkte sein, während ein grüner heller Punkt 30 % heller als benachbarte Punkte ist.

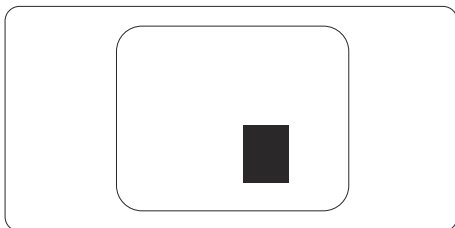
Schwarze Punktfehler

Schwarze Punktfehler erscheinen als Pixel oder Subpixel, die stets dunkel oder ‚aus‘ sind. Das heißt, ein dunkler Punkt ist ein Subpixel, das auf dem Bildschirm auffällt, wenn der Monitor ein helles Muster anzeigt. Dies sind die Arten schwarzer Punktfehler.



Nähe von Pixelfehlern

Da Pixelfehler und Subpixelfehler desselben Typs, die nahe beieinander liegen, stärker auffallen können, legt AOC auch Toleranzen für die Nähe von Pixelfehlern fest.



Toleranzen für Pixelfehler

Um während der Garantiezeit für eine Reparatur oder einen Austausch aufgrund von Pixelfehlern in Frage zu kommen, muss ein Monitorpanel in einem AOC-Panel-Monitor Pixelfehler oder Subpixelfehler aufweisen, die die in der Webanleitung aufgeführten Toleranzen überschreiten.

HELLE PUNKTFEHLER	AKZEPTABLEM NIVEAU
1 leuchtendes Subpixel	2
2 benachbarte leuchtende Subpixel	1
3 benachbarte leuchtende Subpixel (ein weißes Pixel)	0
Abstand zwischen zwei hellen Punktfehlern*	≥ 15 mm
Gesamtanzahl der hellen Punktfehler aller Typen	2
SCHWARZE PUNKTFEHLER	AKZEPTABLEM NIVEAU
1 dunkles Subpixel	5 oder weniger
2 benachbarte dunkle Subpixel	2 oder weniger
3 benachbarte dunkle Subpixel	≤ 1
Abstand zwischen zwei schwarzen Punktfehlern*	≥ 15 mm
Gesamtanzahl der schwarzen Punktfehler aller Typen	5 oder weniger
GESAMTANZAHL DER PUNKTFEHLER	AKZEPTABLES NIVEAU
Gesamtanzahl der hellen oder schwarzen Punktfehler aller Typen	5 oder weniger

Hinweis

*: 1 oder 2 benachbarte Subpixelfehler = 1 Punktfehler.

Voreingestellte Anzeigemodi

STANDARD	AUFLÖSUNG (±1 Hz)	HORIZONTALE FREQUENZ (kHz)	VERTIKALE FREQUENZ (Hz)
VGA	640x480@60Hz	31.469	59.94
	640x480@72Hz	37.861	72.809
	640x480@75Hz	37.500	75.000
MAC-MODI VGA	640x480@67Hz	35.000	66.667
IBM-MODUS	720x400@70Hz	31.469	70.087
SVGA	800x600@56Hz	35.156	56.25
	800x600@60Hz	37.879	60.317
	800x600@72Hz	48.077	72.188
	800x600@75Hz	46.875	75.000
MAC-MODI SVGA	832x624@75Hz	49.725	74.500
XGA	1024x768@60Hz	48.363	60.004
	1024x768@70Hz	56.476	70.069
	1024x768@75Hz	60.023	75.029
SXGA	1280x1024@60Hz	63.981	60.020
	1280x1024@75Hz	79.976	75.025
WSXG	1280x720@60Hz	44.772	59.855
	1280x960@60Hz	60.000	60.000
WXGA+	1440x900@60Hz	55.935	59.876
WSXGA+	1680x1050@60Hz	64.674	59.883
FHD	1920x1080@60Hz	67.500	60.000
	1920x1080@75Hz	83.894	74.973
	1920x1080@100Hz	110.000	100.000
	1920x1080@120Hz	135.000	120.000

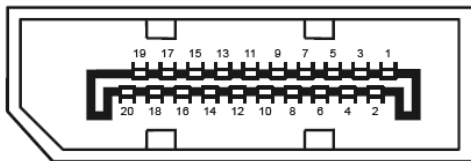
Hinweis: Gemäß dem VESA-Standard kann es bei der Berechnung der Bildwiederholfrequenz (Feldfrequenz) verschiedener Betriebssysteme und Grafikkarten zu einer Abweichung von +/-1 Hz kommen. Zur Verbesserung der Kompatibilität wurde die Nennbildwiederholfrequenz dieses Produkts gerundet. Bitte beachten Sie das tatsächliche Produkt.

Pinbelegungen



19-poliges Farbdisplay-Signalkabel

Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname
1.	TMDS-Daten 2+	9.	TMDS-Daten 0-	17.	DDC/CEC-Masse
2.	TMDS-Daten 2 Abschirmung	10.	TMDS-Takt +	18.	+5V Stromversorgung
3.	TMDS-Daten 2-	11.	TMDS-Takt Abschirmung	19.	Hot-Plug-Erkennung
4.	TMDS-Daten 1+	12.	TMDS-Takt-		
5.	TMDS-Daten 1 Abschirmung	13.	CEC		
6.	TMDS-Daten 1-	14.	Reserviert (N.C. am Gerät)		
7.	TMDS-Daten 0+	15.	SCL		
8.	TMDS-Daten 0 Abschirmung	16.	SDA		



20-poliges Farbdisplay-Signalkabel

Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname
1	ML_Lane 3 (n)	11	GND
2	GND	12	ML_Lane 0 (p)
3	ML_Lane 3 (p)	13	CONFIG1
4	ML_Lane 2 (n)	14	CONFIG2
5	GND	15	AUX_CH(p)
6	ML_Lane 2 (p)	16	GND
7	ML_Lane 1 (n)	17	AUX_CH(n)
8	GND	18	Hot-Plug-Erkennung
9	ML_Lane 1 (p)	19	Rückführung DP_PWR
10	ML_Lane 0 (n)	20	DP_PWR

Plug and Play

Plug & Play DDC2B-Funktion

Dieser Monitor ist mit VESA DDC2B-Fähigkeiten gemäß dem VESA DDC-Standard ausgestattet. Er ermöglicht es dem Monitor, dem Host-System seine Identität mitzuteilen und, abhängig vom verwendeten DDC-Level, zusätzliche Informationen über seine Anzeigeeigenschaften zu übermitteln.

Der DDC2B ist ein bidirektionaler Datenkanal, der auf dem I2C-Protokoll basiert. Der Host kann über den DDC2B-Kanal EDID-Informationen anfordern.

